

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Südharz

Sitzungstermin:	Dienstag, 05.11.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	22:30 Uhr
Ort, Raum:	Ortsteil Rottleberode, Hüttenhof 1, 06536 Südharz

Anwesend sind:

Herr Ralf Rettig
Herr Fred Fuhrmann
Herr Ralf Mosebach
Herr Björn Schade
Herr Thomas Schirmer
Herr Hagen Schwach
Herr Frank Weidner

Gäste: Herr A. Schmidt (Vorsitzender des Gemeinderates); Herr Dr. Kempfski; Herr Kohl; Herr Franke; Frau Rummel; Frau Koch – MZ; 3 Einwohner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 6 aktuelle Sachstände zu Baumaßnahmen
- 7 Informationen zum Stand Flächennutzungsplan der Gemeinde Südharz
- 8 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 10 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 11 Stellungnahmen zu Baugesuchen
- 12 Beschlussfassung über die Vergabe von Spielgeräten
Vorlage: Bau21-010/2019
- 13 Beschlussfassung zum Nachtrag zum Auftrag Elektroinstallation

- Informationszentrum Heimkehle
Vorlage: Bau21-011/2019
- 14 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
15 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
Herr Rettig eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt es nicht. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- 3 Einwohnerfragestunde**
Der Einwohner Herr W. Reich aus Roßla berichtet zum wiederholten Mal über den schlechten Zustand der Straße zum Bad in Roßla. Hier gäbe es Fugen und Risse, die schnellstmöglich aufzufüllen und auszubessern sind. In einer Sitzung des Bauausschusses im vergangenen Jahr sei durch die Verwaltung festgestellt worden, dass diese Arbeiten nicht durch den Bauhof erledigt werden könnten. Hierfür sei eine Fachfirma zu beauftragen. Derzeit sei eine Fachfirma dort in der Nähe tätig und Herr Reich meint, es wäre evtl. möglich und günstig, diese für die genannten Arbeiten zu beauftragen.
Herr Reich berichtet weiter über eine Mitarbeiterin der Verwaltung, welche über einen Zaun gestiegen sei um Fotos zu machen von einem Grundstück, welches er kaufen wollte. Er meint, eine bessere Vorgehensweise wäre gewesen, wenn die Mitarbeiterin mit ihm gesprochen und geklingelt hätte, statt über den Zaun zu steigen. Dem stimmt Frau Buchmann zu. Zu dem genannten Grundstück und die bestehenden Pachtverträge und evtl. Kaufinteresse wird Frau Buchmann im nicht öffentlichen Teil weiter berichten.
Die Grundstücksangelegenheit ist auch Thema der am 05.11.19 stattgefundenen Sitzung des Ortschaftsrates Roßla. Nach dieser Sitzung wird Frau Buchmann mit Herrn Reich über das Ergebnis sprechen.

Herr Weidner erscheint zur Sitzung gegen 18:06 Uhr.

Herr Franke gibt Informationen zu:

- Einer E-Mail, die er an Frau Brauner geschrieben hat, mit der Bitte, einen Artikel im Amtsblatt zu veröffentlichen, aus dem die Wichtigkeit der Anbringung von Hausnummer hervorgeht (z. B. bei Rettungseinsätzen);
- Lagerung von Fässern mit Fett im Grundstück Rittergasse 7+9 in Stolberg (mit Fotos an Frau Brauner);
- Parkautomaten, die lt. Herrn Wiechert bestellt seien und die ausführlichen Bedenken seinerseits, die er schriftlich angemeldet hätte;
- Pachtinteressenten der Schule Stolberg, welche sich demnächst vorstellen wollen;
- Bitumenbelag im Ludetal (Fam. Polte erhält durch Bauamt eine entsprechende Mitteilung)

Frau Buchmann gibt zur Kenntnis, dass der Fortführungsantrag Denkmalschutz in Vorbereitung sei Herr Kügler wird Herrn Franke in Vorbereitung der Ortschaftsratssitzung den Beschluss zusenden. Die Werbeanlage am Freizeitbad „Thyragrotte“ soll in der 46. KW aufgestellt werden. Leuchtmittel für die Straßenbeleuchtung in Stolberg seien bereits angeschafft worden, weitere Anschaffungen sind für 2020 geplant.

Nach der Besichtigung der Straße zum Ritterberg (Frau Flöter berichtete in vergangenen Sitzungen) durch Frau Buchmann und Herrn Bode stellt Frau Buchmann fest, dass sie es sich schlimmer vorgestellt hätte und dies nicht die schlechteste Straße in der Gemeinde sei. Sie sagt weiter, durch zugesetzte Entwässerungsrinnen hätten sich Wasserläufe gebildet. Eine Sanierung der Straße im Rahmen des forstwirtschaftlichen Wegebaus sei nicht möglich. Hier sind die Entwässerungsrinnen zu säubern und immer sauber zu halten, damit das Wasser in den Seitengraben geleitet wird.

Auf die Frage von Herrn Dr. Kempfski zur Bitumenausbesserung am Silberbach in Stolberg erklärt Frau Buchmann, dass Herr Bode es sich ansehen wird. Herr Dr. Kempfski bemängelt, dass er den Hinweis bereits vor ca. 3 Monaten gegeben hat. Bei kleinen Ausbesserungen, wie z. B. am Silberbach, müsse schneller reagiert werden, da die Folgeschäden erheblich teurer würden, so Herr Dr. Kempfski weiter.

4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)

Die Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil) wird mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 01.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)

Herr Schade erscheint gegen 18:29 Uhr zur Sitzung.

Frau Buchmann informiert, dass die Fa. Agens Baugesellschaft mbH

Hoym für den bereits ausgelösten und nun zurückgenommenen Auftrag zur Lieferung und Aufstellung des Drehkreuzes am Josephskreuz eine Regressforderung in Höhe von 75% des Auftragswertes gestellt hat. Nachdem dies als überzogen zurückgewiesen worden sei, sei noch keine Rückantwort eingegangen, so Frau Buchmann.

Frau Buchmann stellt richtig, dass das Spielehäuschen in der Kita Hayn noch nicht aufgestellt wurde, entgegen der Äußerung von Herrn Kügler zur Sitzung am 01.10.19 (s. TOP 5, S. 4 2. Absatz). Nach der Lieferung des Häuschens wurde festgestellt, dass dies nur für privaten Gebrauch bestimmt ist und deshalb zurück geschickt worden sei, so Frau Buchmann. Sie erklärt, dass alle mit der Aufstellung der Spielgeräte in Verbindung stehenden Arbeiten wie Fallschutz, Arbeitszeit der Bauhofmitarbeiter u. ä. der Kostenstelle zugerechnet werden. Hierzu sei die Gemeinde verpflichtet.

Herr Mosebach gibt zu bedenken, dass in der Kita Rottleberode in allen Brandschutztüren die Schließzylinder zu verschließen sind, nicht nur einer (s. NS v. 01.10.19, TOP 6 Absatz 5). Dies wird durch das Bauamt geprüft.

Evtl. geplante Windparkanlagen in der Gemarkung Bennungen seien z. Zt. von landesplanerischer Seite nicht spruchreif gem. Rücksprache mit Dr. Jung von der Regionalen Planungsgemeinschaft Harz, da die vorgeschriebene Entfernung zu Schutzgebieten einzuhalten ist, so Frau Buchmann.

Frau Buchmann sagt, dass die Ölabscheider in der FFW Rottleberode und des Bauhofes in Rottleberode (s. NS v. 01.10.19 TOP 7 Absatz 1) geleert und gesäubert werden. Die von Herrn Mosebach in der letzten Sitzung angesprochenen mehrmaligen Meldungen zur Entleerung sind in der Verwaltung nicht bekannt. Frau Buchmann hatte dies in ihrer Arbeitsberatung abgefragt. 2018 wurde der Ölabscheider der FFW Rottleberode entleert. Herr Mosebach hatte die Info wohl aber so erhalten.

Herr Franke und Herr Weidner wünschen die Abnahmeprotokolle Josephskreuz einzusehen. Hierfür wird Herr Franke mit Herrn Kügler einen Termin vereinbaren, den er diesbezüglich bereits angeschrieben und noch keine Antwort erhalten hat.

Für die Dachreparatur an der Turnhalle in Bennungen wurde ein vorzeitiger Maßnahmebeginn für die Förderung der Dachsanierung beantragt. Die Fugen, welche auch auf einem Foto erkennbar sind, sind vor dem Winter, also sofort, zu schließen mit Brunnenschaum, so Herr Schade und Herr Weidner. Frau Buchmann wird dies veranlassen und sagt, dass für den Förderantrag Sportlerheim Ufrungen Unterlagen nachzureichen sind.

In verschiedenen Sitzungen wurde immer wieder die Untätigkeit des Unterhaltungsverbandes Helme beanstandet (s. NS v. 01.10.19, TOP 7; Seite 8). Jetzt wird vorgeschlagen, beim KSA anzufragen, wer für Schäden

aufkommt, die durch Nichterledigung der Bereinigung der Bachläufe durch den UHV entstehen (s. NS v. 01.10.19 TOP 7; S. 8 Mitte).

Dr. Kempfski stellt wiederholt fest, dass die Abarbeitung der Dinge in der Verwaltung zu lange dauert und sie nicht priorisiert werden. So könnten Schäden, die im Sommer gemeldet wurden, jetzt wegen Frost nun nicht erledigt werden.

Er fragt zum wiederholten Mal, wo die Prioritätenliste sei, in der aufgeführt ist, was in welchem Gebäude gemacht werden muss.

Frau Buchmann erklärt hierzu, dass der Entwurf der Matrix im nicht öffentlichen Teil besprochen werden kann.

6 **aktuelle Sachstände zu Baumaßnahmen**

Frau Buchmann gibt aktuelle Sachstände zu:

- Wickerode Am Armsberg – Pflasterarbeiten, Kanal fertig gestellt;
- Promenade Roßla – Asphalt bis Buttergasse fertig, jetzt noch Gehwege pflastern;
- Fußstiege Roßla – Baumaßnahme fertig gestellt, Bitumenfläche lt. Herrn Weidner nicht in Ordnung?, Abnahme noch nicht erfolgt;
- Bannungen DGH – Bauanlaufberatung - am 06.11.19 Heizung, in 46. KW restliche Gewerke;
- Kita in Roßla – Küche ist fertig;
- Abriss Entenplatz – Angebotsabfrage für Abriss läuft;
- Niedergasse 26 Stolberg – Versicherungsschaden nach Wasserschaden in Arbeit;
- FFW Bannungen – Wasserschaden, wahrscheinlich Sanitärbereich;
- Anbau Grundschule Roßla – Auftrag Fenster nach Vorlage NTHH ausgelöst, Entscheidung Fensterausführung mit Stulp (gemäß Ausschreibung) oder festem Pfosten, Fachplaner sollen entscheiden, schriftl. Aussage erforderlich, wenn kein finanzieller Unterschied);
- Waschberg Stolberg – Verfungung läuft derzeit, Fertigstellung geplant für 10.12.19, danach wird Geländer angebracht;
- Fortführungsantrag Denkmalschutz – nä. Gemeinderatssitzung gem. Abstimmung mit Ortsbürgermeister;
- FFW Hayn – Dachdecker fertig, Elektriker ist am Arbeiten, Fertigstellung Ende 2019;
- Info-Zentrum Heimkehle – Trockenbau läuft derzeit, Elektro läuft, Heizung/Lüftung/Sanitär in Arbeit, Fliesenleger ab 18.11.19, für Ausschreibung der Ausstellung im März/April 2020 wird derzeit Feinplanung erarbeitet;
- Höhle Heimkehle – Restarbeiten Elektro derzeit, nach Umzug Höhlenführer Abriss Kassenhäuschen und Umschluss Elektro

7 **Informationen zum Stand Flächennutzungsplan der Gemeinde**

Südharz

Frau Buchmann gibt Informationen zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Südharz, der im März 2010 beschlossen wurde. Inzwischen gab es mehrere Auslegungen, bei denen zahlreiche Stellungnahmen eingingen. Nun wird eine erneute Auslegung notwendig. Für die Auswertung der Stellungnahmen gibt es eine separate Sitzung am 07.11.2019 in der Aula der Grundschule in Rottleberode, zu der alle Ortschaftsräte, Gemeinderäte sowie der Landkreis eingeladen wurden. Herr Kohl wünscht Einsichtnahme in Protokolle. Frau Buchmann wird ihm alle Stellungnahmen, die Uftrungen betreffen, zur Kenntnis geben. Frau Buchmann erklärt, dass das Landesverwaltungsamt die Genehmigung erteilen wird nach Abwägung und unter Berücksichtigung aller Stellungnahmen durch den Gemeinderat. Ein Antrag auf Terminverlängerung bei der IB LSA als Fördermittelstelle für die Erarbeitung des Umweltberichtes zum FNP wurde bereits gestellt und genehmigt, ein weiterer wird bei Bedarf erneut gestellt werden müssen.

8 Anfragen und Anregungen

Herr Mosebach gibt zur Kenntnis, dass sich ein Stein in der Neuen Straße in Rottleberode, vor dem Eingang der Kita, abgesenkt hat.

Ein öffentlicher Dank soll über Herrn D. Dittmar für die Unterstützung durch die Lieferung von Spinten für die FFW Breitungen an die Johanniter Nordhausen gehen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird gegen 19:40 Uhr beendet. Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Rettig
Vorsitzender

Kramer
Protokollantin